

Gefr. Dr. Ramackers

L 12 214 (F.G.)

25. Feb. 1942

O.U., den 20. Februar 1942. 84

Berlin, 1. Februar 1943 72

Lieber Herr Ramackers!

Ihre Karte habe ich mit bestem Dank bekommen und darauf-hin dem Verlag Aubier noch einmal geschrieben. Die Urkunden Karls des Einfältigen sind nicht geliefert worden, wenn Sie es also noch einmal versuchen wollen ein Exemplar zu bekommen, dann wäre es uns auch sehr angenehm.

Mit bestem Gruß

Heil Hitler!

V

Ganshof, die Sie  
bringen können.  
mit Benoît von Phili-  
and 1 und 2 erschie-  
dem Verlag anfordern ?  
forderungskarte übersen-  
?

ckers,

Ogefr. Dr. Ramackers  
L 05 343 (FG)  
Lgpa. Brüssel

O.U., den 22. November 1942. 75

Liebes Fräulein Vienken,

anbei übersende ich Ihnen eine kurze Anzeige eines Aufsatzes von G. Schreiber. Haben Sie inzwischen beim Verlag ein Besprechungsexemplar meines 4. Bandes der Papsturkunden in Frankreich angefordert ? Wenn Sie noch keinen Rezensenten bestimmt haben, möchte ich Sie bitten, die Besprechung zuerst Herrn Professor Dr. R. von Heckel in München anzubieten.

Mit den besten Grüßen, auch an Herrn Erdmann,

Ihr

J. Ramackers.

tut